

## CITYNEWS

## One-Night-Stand-Packs und Partyberatung - Kinderstiftung unterstützt Streetworker

*joka*

Leipzig. Jugendliche Partygänger da erreichen, wo sie feiern, ist das Ziel des Projekts Nightlife-Streetworker. Um das Präventionsangebot nachhaltig zu sichern, unterstützt die Leipziger Kinderstiftung die Streetworker nun langfristig finanziell. Am Mittwoch wurde der erste Scheck über 2000 Euro übergeben, teilte das Jugenddezernat der Stadt mit. Auch in den kommenden Jahren sollen jeweils 2000 Euro fließen.

„Wir unterstützen die Streetworker der Stadt Leipzig seit drei Jahren“, so Alexander Malios, Vorstandsvorsitzender der Kinderstiftung. „Diese Kooperation hilft, junge Menschen zu erreichen.“ Bereits in der Vergangenheit hatte die Stiftung das Projekt unterstützt.

Seit 2010 sind Streetworker vom Verein Mobile Jugendhilfe und des Jugendamts der Stadt an den Wochenenden vor Clubs und Diskos der Stadt unterwegs. An die jungen Partygänger werden sogenannte One-Night-Stand-Packs mit Kondomen und Infomaterial verteilt. Weiterhin informieren die Sozialarbeiter über die Risiken von Alkohol- und Drogenmissbrauch.

Die bislang gemachten Erfahrungen seien durchweg positiv, so das Jugendamt. Die Jugendlichen zeigten sich interessiert und würden viele Fragen stellen. Auch Kontakte zur Beratung hätten sich ergeben und es konnte konkret geholfen werden.